

# **Digitales Brandenburg**

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

## **Geologische Spezialkarte von Preussen und den Thüringischen Staaten**

Göttin - geologische Karte

**Keilhack, K.**

**Berlin, 1891**

Karte: Göttin

**urn:nbn:de:kobv:517-vlib-2424**

**BODEN-PROFILE.**  
Sandböden. Lehmböden.

1. 10 cm  
2. 10 cm  
3. 10 cm  
4. 10 cm  
5. 10 cm  
6. 10 cm  
7. 10 cm  
8. 10 cm  
9. 10 cm  
10. 10 cm

**Humusböden.**

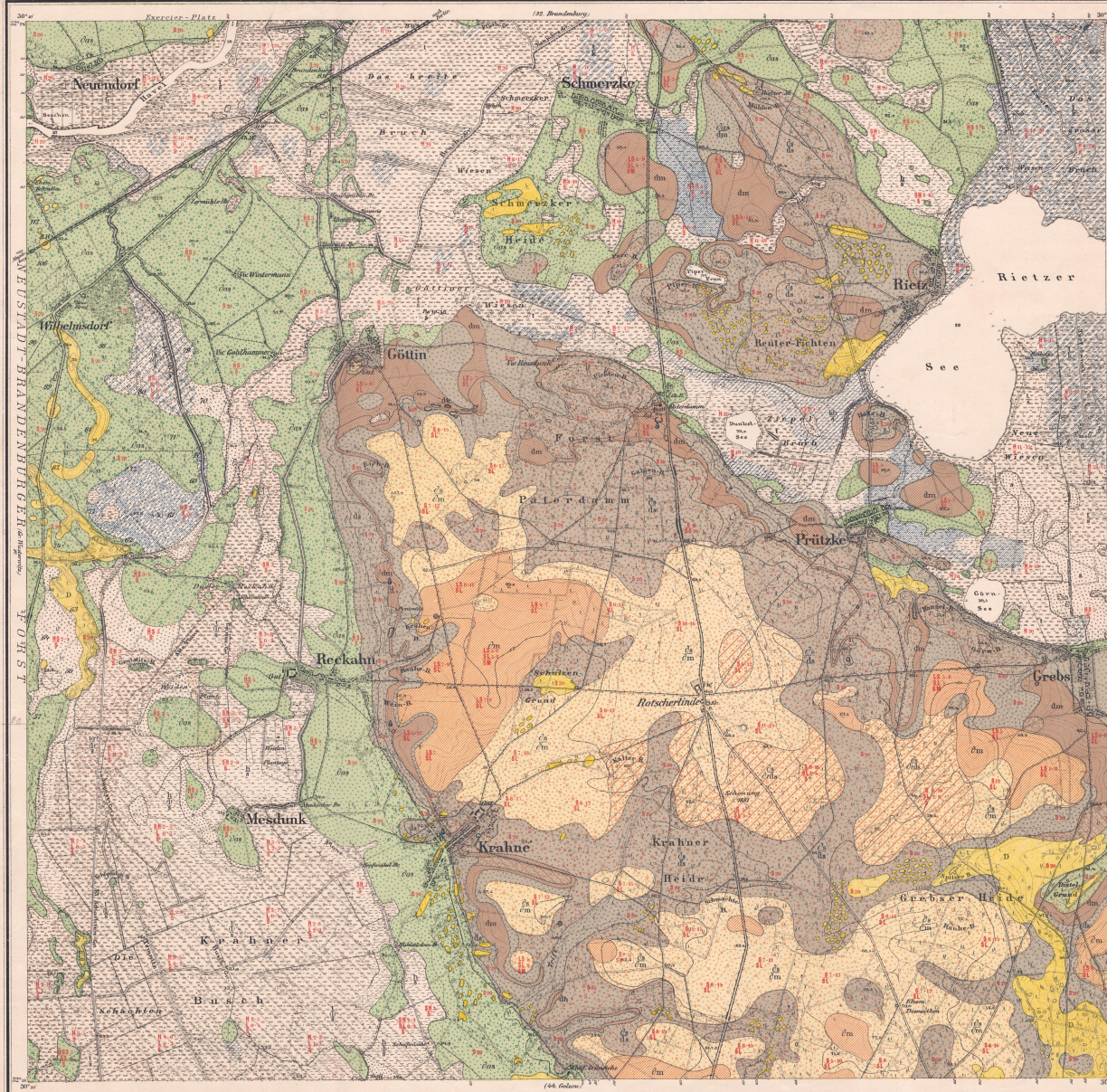
1. 10 cm  
2. 10 cm  
3. 10 cm  
4. 10 cm  
5. 10 cm  
6. 10 cm  
7. 10 cm  
8. 10 cm  
9. 10 cm  
10. 10 cm

**Kalkböden.**

1. 10 cm  
2. 10 cm  
3. 10 cm  
4. 10 cm  
5. 10 cm  
6. 10 cm  
7. 10 cm  
8. 10 cm  
9. 10 cm  
10. 10 cm

**ERKLÄRUNG**  
der bei den agronomischen Zustandsbeurteilungen und Untergrunde-Verhältnisse benutzten Pflanzensymbole.

1. Humus  
2. Humusverhältnisse (Dauerhumus)  
3. Kalk  
4. Lehm  
5. Sand  
6. Kalk und Lehm  
7. Humus  
8. Humus  
9. Humus  
10. Humus  
11. Humus  
12. Humus  
13. Humus  
14. Humus  
15. Humus  
16. Humus  
17. Humus  
18. Humus  
19. Humus  
20. Humus  
21. Humus  
22. Humus  
23. Humus  
24. Humus  
25. Humus  
26. Humus  
27. Humus  
28. Humus  
29. Humus  
30. Humus



**FARBEN-BEZEICHNUNG**

**GEODÄSISCH**      **AGRONOMISCH**

**ALLUVIUM.**  
Das Alluvium ist in den folgenden Tabellen angegeben.

Wasser      Wasser  
Ton      Ton  
Sand      Sand  
Mergel      Mergel  
Kalk      Kalk  
Humus      Humus  
Diluvium      Diluvium

**DILUVIUM.**  
Das Diluvium ist in den folgenden Tabellen angegeben.

1. Humus  
2. Humus  
3. Humus  
4. Humus  
5. Humus  
6. Humus  
7. Humus  
8. Humus  
9. Humus  
10. Humus  
11. Humus  
12. Humus  
13. Humus  
14. Humus  
15. Humus  
16. Humus  
17. Humus  
18. Humus  
19. Humus  
20. Humus  
21. Humus  
22. Humus  
23. Humus  
24. Humus  
25. Humus  
26. Humus  
27. Humus  
28. Humus  
29. Humus  
30. Humus

Geognost. Aufnahmen des Kgl. Preuss. Generalstabes 1857.  
Bearbeitet von dem Kgl. Preuss. Geol. Landesanstalt 1881. Lieferung 56.

Geognost. und agronom. bearbeitet durch R. Kailhack 1887  
unter technischer Mitwirkung des Naturhistor. Instituts.  
Maassstab 25000 der natürlichen Länge.

Lith. Anst. v. Leop. Kratz, Berlin.



**Übereinander bzw. mit Einlagerungen vorkommende Bildungen des Alluvium.**  
Das Alluvium ist in den folgenden Tabellen angegeben.

Oberkrume	Untergrund
1. Humus 2. Humus 3. Humus 4. Humus 5. Humus 6. Humus 7. Humus 8. Humus 9. Humus 10. Humus	1. Sand 2. Sand 3. Sand 4. Sand 5. Sand 6. Sand 7. Sand 8. Sand 9. Sand 10. Sand

Handwritten notes and numbers: 402, 449, 54.